## Inhaltsverzeichnis

Jutta Ecarius und Barbara Friebertshäuser
Einleitung: Literalität, Bildung und Biographie –
empirische und theoretische Herausforderungen
Literalität und Bildung
Stephan Sting Literacy versus Schriftlichkeit
Heide von Felden Literacy und Bildung.
Theoretische und empirische Überlegungen
C. L. 1602. L. M. and Diagnosphia
Schriftlichkeit und Biographie
Micha Brumlik Geschriebenes Leben – Die Entstehung der Pädagogik aus dem Geist der Biographie
Peter Alheit
Autobiographie und Literalität. Zum Wandel autobiographischer Formate in der Moderne
Dimensionen von Literalität
Jörg Zirfas Dramatic literacy. Soziale Inszenierung und Selbstdarstellung
Regina Klein
Schreiben als Bildungsprozess an der Hochschule –
mahrnarenaktivische Üherlegungen zur
wissenschaftlichen Textproduktion

Irit Wyrobnik Leseglück und Lebenslauf – phänomenologische und biographische Erlandungen
und biographische Erkundungen
Familiale Bildungswege
Ernst Cloer Zur Bildungsbedeutung familialer Enge-Erfahrungen – Erkundungen in der autobiographischen Literatur von Ulla Hahn
Peter Büchner Individuelle Bildung als kollektive Investitionsleistung. Konzeptionelle Überlegungen zum Stellenwert des kulturellen und sozialen Familienerbes und zu den Möglichkeiten, der Bildungsbedeutsamkeit der Familie empirisch auf die Spur zu kommen
Burkhard Schäffer Computer literacy und intergenerationelle Lern- und Bildungsprozesse. Empirische Befunde aus Familie und öffentlichem Raum
Bildungsprozesse in Biographien
Arnd-Michael Nohl Bildung und Entrepreneurship
Claudia Fahrenwald Informelle Lernprozesse in biographischer Perspektive
Winfried Gebhardt "Liebe Gott und tue was Du willst!" Der Wanderer als Prototyp spätmoderner Religiosität
Ingrid Miethe "Wir haben die teilweise unter der Kuh hervorgeholt und haben sie aufgeklärt was ABF und was Abitur ist"
Bildungsaufstieg aus biographischer Perspektive
Über die Autorinnen und Autoren